Teilnahmebestätigung

Die Veranstaltung

BookLaunch. Berufe zwischen Lektorat und Lesung (Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft, WiSe 2026/27)

kann im Rahmen des Fortbildungsprogramms „Buch- und Medienpraxis“ als eine der mindestens vier zu absolvierenden benoteten Veranstaltungen angerechnet werden. Bitte lassen Sie sich bei der Teilnahme an einem oder mehreren Terminen diese per Unterschrift der Organisator:innen (AVL oder Buch- und Medienpraxis) bestätigen.

Für die Anrechnung im Rahmen des Zertifikatsprogramms müssen mindestens 3 der 4 untenstehende Vorträge besucht werden und der benotete Leistungsnachweis erbracht werden. Es besteht auch die Möglichkeit, keinen Leistungsnachweis zu erbringen, die Veranstaltungsreihe aber im Zertifikat als absolviert mitaufzuführen. In dem Fall müssen 3 der 4 aufgeführten Vorträge besucht und per Unterschrift bestätigt werden.

Informationen zum Leistungsnachweis erhalten Sie auf der 2. Seite dieses Dokuments.

Bitte melden Sie sich vor der Teilnahme an den Veranstaltungen bei Frau Birkner-Behlen per Mail an: birknerb@em.uni-frankfurt.de

Termin	Titel	Vortragende	Unterschrift (Organisations-Team)
Mo, 23.11.2026	die Arbeit am TEXT	Lena Schätte (Autorin), Jürgen Hosemann (Lektor, S. Fischer Verlag)	
Mo, 07.12.2026	das BUCH als Objekt	Dörte Rehberg (Herstellung, S. Fischer Verlag), Wiebke Schäfer (Marketing, S. Fischer Verlag)	
Mo, 18.01.2026	der Weg in die ÖFFENTLICHKEIT	Jana Steinhoff (PR und Veranstaltungen, Schöffling & Co.), Gisela Thomas (Veranstaltungen, die.kulturagentur)	
Mo, 08.02.2026	wo stattfinden? - ORTE	Lena Fahrländer (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Literaturhaus), Björn Jager (Leitung, Literaturforum im Mousonturm)	

Ort: IG-Gebäude, Raum 1.314 (Eisenhower-Saal
Zeit: jwls. 16-19 Uhr c.t.

Erläuterungen Leistungsnachweis

(mit Note zur Anrechnung im Rahmen des Buch- und Medienpraxis-Zertifikats

- Sitzungsreflexion 5-8 Seiten
- Abgabe: bis 10. April 2027 per Mail an menzel@lingua.uni-frankfurt.de

Die Sitzungsreflexion dient dazu, über den vorgestellten Bereich und die eigene Haltung oder Positionierung zu reflektieren. Sie wird im Format Essay verfasst.

Berichten Sie in Ihrem Essay über die Sitzungsinhalte und reflektieren Sie über die Themen und Ihre eigene Haltung (für den eigenen Berufswunsch, eigene Fragen oder auch kritische Punkte, aber kein persönlicher Erfahrungsbericht!).

Es geht darum zentrale Impulse der Sitzung zu erfassen, sie einzuordnen, deren Bedeutung oder Problematik zu reflektieren und daraus eine eigenständige Perspektive zu entwickeln. Es geht also um das Erfassen, Reflektieren und Positionieren im Rahmen des in der Sitzung Erfahrenen.

Das bedeutet, dass es sich um einen Aufsatz handelt, der eine Situation (die Seminarsitzung z.B.), Frage, einen Gedanken, eine These oder Kontroverse als Ausgangspunkt nimmt und sich damit argumentativ beschäftigt, indem der eigene (aber nicht der private!) Standpunkt diskutiert wird. Auch wenn Essays weniger formalisiert sind als Hausarbeiten, geht es darum, eine plausible, evidenzgestützte Aussage zu entwickeln.

Sobald Sie sich auf fremde Quellen (sowohl wörtlich zitiert als auch paraphrasiert) beziehen oder Wissen daraus entnehmen, geben Sie die Quelle in einer Fußnote – immer mit konkreter Seitenzahl – und im Literaturverzeichnis an. Mündlich übermitteltes Wissen aus der Sitzung kann mit einem Verweis auf den/die Vortragenden im Fließtext markiert werden.

Es handelt sich um einen zusammenhängenden Text, bei Bedarf mit Zwischenüberschriften, aber ohne Inhaltsverzeichnis und ohne Theorieteil. Bei der Formatierung können Sie sich an folgenden Vorgaben orientieren: Schriftgröße: 12 pt; Schriftart: Times New Roman; Rand links: 2 cm; Rand rechts: 3 cm; Rand oben/unten: 2 cm; Zeilenabstand: 1,5-zeilig; Blocksatz mit Silbentrennung.

Geben Sie auf einem Deckblatt folgende Informationen an:

- Veranstaltungsdaten (Titel, Institution, Datum, Referent:in)
- Ihr Name, Studiengang, Semesterzahl, Matrikelnummer, Mailadresse

Kontakt: Dr. Nicola Menzel, Institut für deutsche Literatur und ihre Didaktik
menzel@lingua.uni-frankfurt.de